

Die richtige Verlegung des Korkparketts

08.07.2013, 15:12 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *NATUR-BODEN Graf e.K.*

Das gewünschte Korkparkett ist auf massivem, ebenen, trockenen und staubfreiem Untergrund "schwimmend" zu verlegen. Schwimmend soll heißen, dass der Korkparkett nicht, wie beispielsweise beim Teppichboden, mit dem Untergrund verklebt wird.

Die ausgeklügelte Technik des Klick Kork hat sich bewährt, gilt als sicher und sorgt für den richtigen Halt und optimale Passgenauigkeit - nicht nur für den geübten Heimwerker geeignet.

Nachstehend einige wichtige Tipps zum Thema Klick Kork Parkett und Verlegung:

Die Untergründe:

Während alte, feste Bodenbeläge wie PVC oder Linoleum nicht entfernt werden müssen, sind Teppichböden zu entfernen und eventuell lose Holzdielen zu verschrauben.

Desweiteren ist es zu empfehlen eine 0,2mm starke PE-Folie auszulegen. Die Stöße werden 25cm überlappt und mit einem Klebeband fixiert. Zum Randbereich hin wird dann die Folie wannenartig hochgezogen und nach der erfolgten Bodenverlegung bündig abgeschnitten.

Die Vorbereitung

Während des Verlegungsvorganges muss die Temperatur des Raumes mind. 16 Grad betragen und die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 40% und 60% liegen. Kleiner Tipp: Die ungeöffneten Kartons 1-2 Tage in der Mitte des Verlegeraumes aufbewahren.

Ist es eine Dehnfuge von mind. 1 cm zu allen Wänden, auch zu Rohrleitungen und Türzargen zu beachten.

Die eigentliche Verlegung

Nachdem der Untergrund entsprechend vorbereitet wurde, beginnt man mit der Verlegung im rechten Raumeck mit der Feder zur Wand. Die sogenannten Stirnseiten werden parallel ausgerichtet und bündig verlegt.

Die zweite Dielenreihe kann mit dem abgesägten Reststück der ersten Reihe begonnen werden, womit sich ein Versatz ergibt. Zuerst sollte die Längskanten fugendicht geschlossen werden, anschließend folgt die Stirnfuge.

Durch die Klick Kork-Technik des Korkfußboden richten sich die Paneele beim Einschnappen von selbst parallel aus.

Die letzte Dielenreihe muss in der Regel abgesägt werden.

Zudem wird die letzte Reihe mit dem Zugeisen eingepasst. Hierbei ist die Einhaltung der umlaufenden Dehnungsfuge von mindestens 1 cm zu beachten.

Weitere Informationen zu den Themen Korkfußboden (<http://naturboden-kork-graf.de/>), Korkparkett (<http://naturboden-kork-graf.de/Kundenstimmen.22115.html>), Naturboden und Klick Kork erhält man zudem auf der Website www.naturboden-kork-graf.de

Natürliche Fußböden mit dem Flair Portugals. Aus der Rinde der portugiesischen Korkeiche wird dieser wohlig warme Bodenbelag hergestellt. Mit allen natürlichen Vorzügen der Natur ausgestattet bieten wir Ihnen individuelle Möglichkeiten für eine gesunde Fußbodenlösung.

- Unsere Mitarbeiter überprüfen alle wichtigen Gegebenheiten bei Ihnen vor Ort, erstellen ein exaktes Aufmaß und arbeiten Ihr individuelles Angebot aus.
- Wir finden für jeden Unterboden die entsprechende Kork- bzw. Bodenbelagslösung.
- Wir renovieren und reparieren verschlissene bzw. schadhafte Korkböden.
- Unsere Mitarbeiter liefern und verlegen Ihren Fußboden termingerecht.
- Nutzen Sie den Pflegeservice für bereits vorhandene Bodenbeläge.
- Wir schicken Ihnen unsere Pflegemittel auch per Post bzw. Paketdienst zu Ihnen nach Hause.

News-ID: 732210 • Views: 701 (Stand: 28.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/732210/Die-richtige-Verlegung-des-Korkparketts.html>